

L290-Verlegung vom Tisch: Kreuzungsausbau geplant

Ortsräte und Rat beraten - Baubeginn 2027

VON CARSTEN BISCHOF

Wolfsburg. Jetzt ist es amtlich: Die Verlegung der L290 zwischen Reislingen-Südwest und Vogel-sang ist offiziell vom Tisch. Das Land hat diese Variante aus Kostengründen abgelehnt. Stattdessen will die Stadt vier Kreuzungen zwischen Hehlinger Kreisell und Dieselstraße ausbauen. Sie will die Planungen jetzt öffentlich ausschreiben, mit dem Baubeginn ist nicht vor 2027 zu rechnen.

Zur Erinnerung: Zu Beginn der Planung des XXL-Neubaugebietes Sonnenkamp zwischen Nordsteimke, Reislingen-Südwest und Hehlingen haben alle Ortsräte ein tragfähiges Verkehrskonzept von der Stadt Wolfsburg gefordert. Die Kommunalpolitiker hatten die Befürchtung, der zusätzliche Verkehr ins und aus dem Baugebiet werde gemeinsam mit dem Pendlerverkehr die betroffenen Straßen überlasten. Zumal der Ortsrat Barnstorf/Nordsteimke die Herabstufung der Nordsteimker Straße zur städtischen Straße durchgesetzt hat. Das heißt: Sie fällt als Weg für Pendler- und Durchgangsverkehr weg.

Die Folge: Der komplette Verkehr aus Richtung A2/Ochsendorf wird über die L 290 fließen. Die Stadt schlug vor Jahren vor, genau diese Landesstraße verlegen zu lassen, um Knotenpunkte wie die Sandkrugkreuzung nicht zu überlasten. Doch das Land legte sein Veto ein, nach Informationen unserer Zeitung war ihm das Millionenprojekt schlicht zu teuer. In einer Vorlage der Verwaltung heißt es jetzt dazu: „Für diese Variante konnte keine Ein-



Die Sandkrugkreuzung von oben: Sie soll ausgebaut werden. FOTO: MATTHIAS LEITZKE

gung mit dem Land Niedersachsen erzielt werden. Da auch die Kostenübernahme durch das Land abgelehnt wurde und keine geeigneten Fördermittel eingeworben werden konnten, ist die Variante für die Stadt Wolfsburg finanziell nicht realisierbar.“

Nun hat anscheinend die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eine andere Lösung vorgeschlagen, die deutlich günstiger zu verwirklichen ist: Ausbau von Kreuzungen/Knotenpunkten. Ausgebaut werden sollen konkret die Kreuzung Marie-Curie-Allee/Dieselstraße, Sandkrugkreuzung, L 290/Von-Drostte-Hülshoff-Straße (Reislingen-Südwest) sowie der Knotenpunkt L290/K36. „Mit dem Ausbau soll die Leistungsfähigkeit der Kreuzungen erhöht werden“, heißt es in der Vorlage weiter. „Mehr Autos sollen in der gleichen Zeit die Kreuzungen passieren können.“

Im Rahmen der sogenannten „Entwurfsplanung“ soll der dafür notwendige Flächenbedarf pro Kreuzung ermittelt werden – durch eine Erhöhung der Zahl

der Fahrstreifen, beispielsweise zusätzliche Abbiegespuren. Auch Kreisverkehre seien denkbar. „Mit dem Verkehrskonzept Süd-Ost betrachten wir alle Verkehrsarten ganzheitlich, entwickeln aber für jede eine individuelle Lösung“, sagt Oberbürgermeister Dennis Weilmann. Für die Sandkrugkreuzung habe man bereits mehrere Optionen geprüft, hier verfolge man den „Ausbau im Bestand weiter“.

„Mit dem Ausbau der Knotenpunkte schaffen wir die notwendige Kapazität, damit sich der Autoverkehr auch verlagern kann.“ Kai-Uwe Hirschheide, Erster Stadtrat und Stadtbaurat, ergänzt: „Unser Ziel ist es, für jede Kreuzung die technisch und wirtschaftlich sinnvollste Lösung zu finden – angepasst an die örtlichen Begebenheiten und mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit der Infrastruktur.“ Die Ausschreibung der Planung soll 2025 erfolgen, die Planung selbst 2026, mit dem Baustart ist laut Stadt frühestens Ende 2027 zu rechnen.

Mit dem Thema beschäftigt sich der Ortsrat Neuhaus/Reislingen am Mittwoch, 21. Mai (18.30 Uhr, Bürgerzentrum Reislingen-Südwest). Am Donnerstag, 22. Mai, berät der Ortsrat Hehlingen (19 Uhr, Mehrzweckhalle) über das Thema. Am Dienstag, 27. Mai, kümmert sich der Ortsrat Vorsfelde (18.30 Uhr, Schützenhaus) um dieses Thema. Am Donnerstag, 5. Juni, tagt der Planungs- und Bauausschuss der Stadt Wolfsburg (16 Uhr, Ratssitzungssaal). Die endgültige Entscheidung soll der Rat der Stadt am Mittwoch, 18. Juni, treffen (16 Uhr, Ratssitzungssaal).

Sonderaktion
bis 31.05.2025

V. Gloger
www.gloger.com
Made in Germany
33 Jahre

Haustüren
Vordächer

Terrassen-
überdachungen
Glasoasen
Markisen

Garagentore
Deckenlifttore
Kastenrolltore

Fenster &
Rollläden
Schiebeanlagen
Faltanlagen

V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte

Mindestens 20% Förderung

Helmstedt, Gröpern 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommersdorf, Bergstr. 48, Produktion und Logistik

☎ 05351 424757
✉ vertrieb@gloger.com

www.gloger.com

7 JAHRE GARANTIE
Nur bei Ihrem
weber Top-Partner

HAUS-DACH

GmbH

Dachdecker-
arbeiten

Zimmerei

Ihr Dachexperte aus Gardelegen

TOP-Leistung zu TOP-Preisen!
Wir beraten Sie gern...

Telefon 0 39 07 / 77 82 92
www.haus-dach.de

DER OLDTIMERMARKT IN EUROPA

Technorama Hildesheim

24.+ 25. Mai 2025

www.technorama.de

29. OLDTIMER-TEILEMARKT & HISTORISCHER MOTORSPORT

**Hist. Motorsport
Teilemarkt
Oldtimer-Treffen**

Öffnungszeiten:
Sa. 9 - 18 Uhr
So. 9 - 16 Uhr

Flugplatz
Lerchenkamp
31137 Hildesheim

Deutsche
Umwelthilfe

50 Jahre

Wir setzen
Umweltschutz
durch

Mach es wie Marion
Kracht. Mach mit.

Für uns alle!

www.duh.de/50jahre

SCHÜCO

Fenster & -Türen,
Wintergärten & Überdachungen
aus Aluminium und Kunststoff
ab Werk Helmstedt

Beratung, Herstellung, Aufmaß
und Montage

Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

20%

Rabatt auf alle
Abschlüsse bis
14.06.2025

sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de
Tel. 05139/27 82 60